

Schnellinstallationsanleitung

Wi-Fi 6 Internet-Box 6

*Die Abbildungen können von den tatsächlichen Produkten abweichen.

Falls Sie Hilfe benötigen, kontaktieren Sie uns bitte unter der Rufnummer +49 (0) 211 5447 4975 (deutschsprachig) und/oder durch www.tp-link.com.

Sicherheitshinweise

- Halten Sie das Gerät von Wasser, Feuer, Feuchtigkeit oder heißen Umgebungen fern.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen, zu reparieren oder zu modifizieren. Wenn Sie Service benötigen, kontaktieren Sie uns bitte.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen drahtlose Geräte nicht erlaubt sind.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Ladegerät oder USB-Kabel, um das Gerät aufzuladen.
- Verwenden Sie keine anderen als die empfohlenen Ladegeräte.
- Der Adapter muss in der Nähe des Geräts installiert und leicht zugänglich sein.
- Betriebstemperatur: 0°C~40°C (32°F~104°F).

Bitte lesen und befolgen Sie die oben genannten Sicherheitshinweise bei der Inbetriebnahme des Geräts. Wir können nicht garantieren, dass keine Unfälle oder Schäden durch einen unsachgemäßen Gebrauch des Geräts entstehen. Bitte verwenden Sie dieses Produkt mit Sorgfalt und benutzen Sie es auf eigene Gefahr.

EU-Konformitätserklärung

TP-Link erklärt hiermit, dass das Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinien 2014/53/EU, 2009/125/EG, 2011 /65/EU und (EU) 2015/863 entspricht.

Das ursprüngliche Dokument der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter <https://www.tp-link.com/en/support/ce/>.

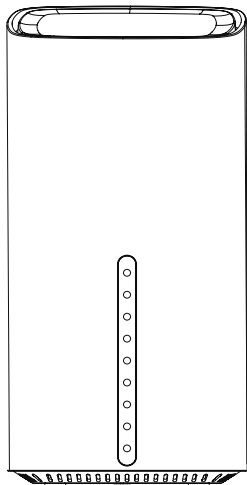
UK-Konformitätserklärung

TP-Link erklärt hiermit, dass das Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Verordnung über Funkanlagen 2017 entspricht.

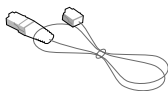
Die Original-Konformitätserklärung für das Vereinigte Königreich finden Sie unter <https://www.tp-link.com/support/ukca/>.



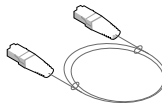
Verpackungsinhalt



Wi-Fi 6 Internet Box 6
VX800v



RJ45-RJ11-
Kabel



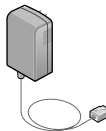
RJ45-Ethernet-
Kabel



Netzadapter



TAE-RJ45-
Adapter



TAE-RJ11-
Adapter



Kurzanleitung
zur Installation



Informationskarte
für den technischen
Support

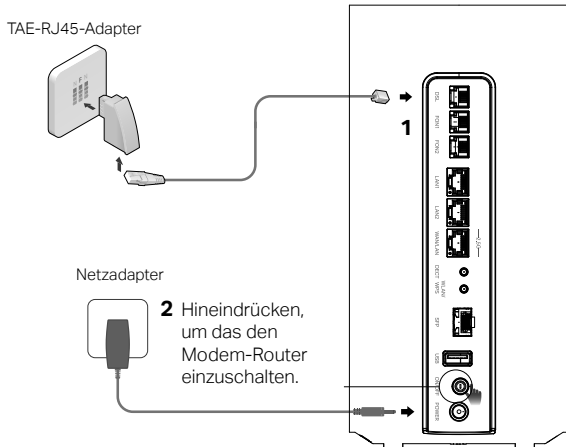
LED-Anzeigen



LED	Status	Indikation
Strom	Ein Blinkt Aus	Stromversorgung ist eingeschaltet. Das System wird hochgefahren oder die Firmware wird aktualisiert. Stromversorgung ist ausgeschaltet.
Internet	Ein Aus	Internetverbindung ist vorhanden. Keine Internetverbindung oder der Router arbeitet im Bridge-Modus.
DSL	Ein Blinkt Aus	Die DSL-Synchronisierung ist abgeschlossen. Die DSL-Synchronisierung läuft. DSL-Synchronisierung ist fehlgeschlagen.
SFP	Ein Aus	Das SFP wird erkannt. Es ist kein Modul eingesteckt oder wird nicht erkannt.
WAN	Ein Aus	Ein Gerät ist mit dem WAN-Port verbunden. Es ist kein Gerät ist mit dem WAN-Port verbunden.
LAN	Ein Aus	Ein Gerät ist mit dem LAN-Port verbunden. Es ist kein Gerät ist mit dem LAN-Port verbunden.
WLAN	Grün Ein Grün Aus Blinkt Rot Rot Ein/Aus	Das WLAN ist aktiviert. Das WLAN ist deaktiviert. Ein WLAN-Gerät versucht, sich über WPS mit dem Netzwerk zu verbinden. Dieser Vorgang kann bis zu 2 Minuten dauern. Schaltet sich ein, wenn eine WPS-Synchronisierung hergestellt ist und schaltet sich etwa 5 Minuten später automatisch aus.
TELEFON	Ein Blinkt langsam Blinkt Schnell Aus	Das SIP-Konto wurde erfolgreich registriert. Das Telefon ist aufgelegt und es liegen Sprachnachrichten vor. Das Telefon klingelt oder die DECT-Anmeldung läuft. Es ist kein SIP-Konto registriert.
USB	Ein Blinkt Aus	Das USB-Gerät ist einsatzbereit. Ein neues USB-Gerät wird identifiziert, oder es werden Daten übertragen. Es ist kein USB-Gerät an den USB-Port angeschlossen.

Anschließen der Hardware

Falls Sie keinen Telefonanschluss benötigen, schließen Sie den Modem-Router mit dem mitgelieferten Telefonkabel direkt an die Telefonbuchse an und befolgen Sie Schritt 3, um die Hardwareverbindung herzustellen.



- 3** Vergewissern Sie sich, dass die folgenden LEDs dauerhaft leuchten, bevor Sie mit der Konfiguration fortfahren.

 Strom Ein

 DSL Ein

Hinweis: Die DSL-LED benötigt 1 bis 2 Minuten, um sich zu stabilisieren.

Modemrouter konfigurieren (WLAN)

Schritt 1: Zur Vorbereitung

Suchen Sie das Produktetikett auf der Unterseite Ihres Modem-Routers. Scannen Sie den QR-Code, um die Einrichtung zu beschleunigen. Sollten Sie den QR-Code nicht scannen können, richten Sie Ihr Gerät bitte manuell ein. Bei einem Gerät, das zuvor konfiguriert wurde, setzen Sie dieses zuerst auf die Werkseinstellungen zurück.



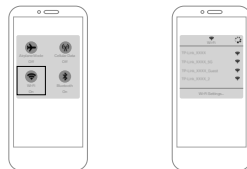
Schritt 3: Wählen Sie ein Netzwerk aus und stellen Sie eine Verbindung her.

Suchen Sie in der Liste der WLAN-Netzwerke nach der SSID (Netzwerkname) Ihres WLAN-Routers, der auf dem Produktetikett steht. Wählen Sie Ihr WLAN-Netzwerk aus, geben Sie das richtige Passwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche "Verbinden", um Ihr Telefon/Tablet mit dem WLAN des Geräts zu verbinden.



Schritt 2: Suchen Sie nach verfügbaren Netzwerken.

Die Einstellungen für WLAN auf Ihrem Gerät (z.B. auf einem Smartphone) finden Sie normalerweise im Einstellungsmenü des Betriebssystems. Sobald Sie die Einstellungen für WLAN öffnen, sucht Ihr Gerät nach verfügbaren WLAN-Netzwerken in der Nähe.



Schritt 4: Warten auf die Verbindung.

Ihr Gerät wird versuchen, eine Verbindung mit dem ausgewählten WLAN-Netzwerk herzustellen. Sobald die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, wird auf Ihrem Gerät das WLAN-Symbol angezeigt, das den Verbindungsstatus und den Namen des WLAN-Netzwerks angibt, mit dem Sie verbunden sind.



Herzlichen Glückwunsch! Jetzt sind Sie erfolgreich mit dem drahtlosen lokalen Netzwerk (WLAN) verbunden und können das Internet nutzen.

Modemrouter konfigurieren (Kabel)

Schritt 1: Verbinden Sie Ihren Computer über eine Kabelverbindung mit dem Router.



Schritt 2: Verbinden Sie Ihren Router mit dem Internet.

A. Starten Sie einen Webbrowser und geben Sie <http://tplinkmodem.net> oder 192.168.1.1 ein.



Hinweis: Wenn die Anmeldeseite nicht angezeigt wird, lesen Sie bitte FAQ->Q1.

B. Passwort erstellen und loslegen.

C. Befolgen Sie die Schritt-für-Schritt-Anleitung, um die Internetverbindung einzurichten.



Die drei Abschnitte auf der Webverwaltungsseite bieten verschiedene Einstellungsoptionen, die Sie anhand Ihrer Bedürfnisse konfigurieren können.

- 1. Schnelleinrichtung:** Dieser Abschnitt bietet eine vereinfachte Möglichkeit, den Router schnell einzurichten und zu konfigurieren. Sie können in wenigen einfachen Schritten grundlegende Netzwerkverbindungen, WLAN-Netzwerke, Sicherheitseinstellungen usw. einrichten, um schnell mit der Verwendung des Routers zu beginnen.
- 2. Grundeinstellungen:** Im Abschnitt Grundeinstellungen können Sie auf detailliertere und spezifischere Einstellungen für den Router zugreifen, einschließlich IP-Adresse, Subnetzmaske, SSID-Name und andere allgemeine Konfigurationen.
- 3. Erweitert:** Der Abschnitt "Erweitert" bietet Benutzern erweiterte und komplexe Router-Einstellungsoptionen. Hier können Sie sich mit Netzwerkkonfigurationen wie Portweiterleitung, Einrichtung virtueller Server, Firewall-Einstellungen, IPv6-Einstellungen, Multi-SSID-Einstellungen und mehr befassen.

Über das Internet telefonieren

1. Registrieren Sie die Telefonnummer.

- A Rufen Sie <http://tplinkmodem.net> auf, und melden Sie sich mit dem von Ihnen festgelegten Passwort an.
- B Gehen Sie zu Erweitert > Telefonie > Telefonnummern, um die Konfigurationsseite zu öffnen. Klicken Sie auf Hinzufügen.
- C Wählen Sie in der Dropdown-Liste Anderer Anbieter aus. Geben Sie die von Ihrem Telefonanbieter bereitgestellten Informationen ein, und klicken Sie auf OK, um die Einstellungen zu speichern.

2. Schließen Sie Ihr Telefon an den TELEFON-Anschluss auf der Rückseite des Geräts an.

Telephone Numbers

Refresh Add Delete All

Status	Telephone Number	Provider	Modify
--	--	--	--

Telephony Provider: Other

Phone Number:

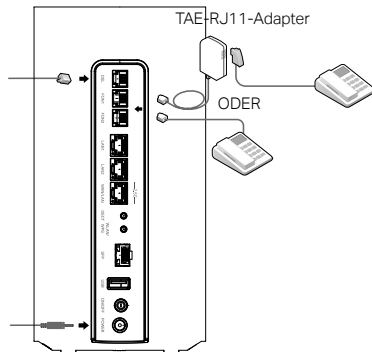
Registrar Address:

Authentication ID:

Password:

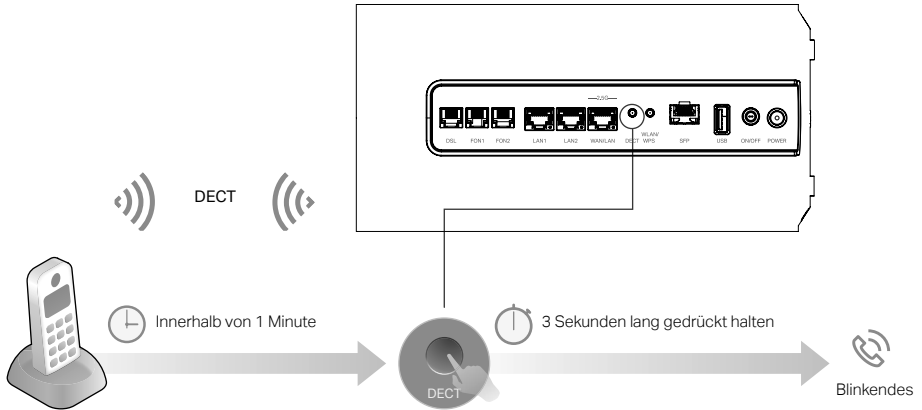
Advanced

Cancel OK



DECT-Telefon

1. Versetzen Sie Ihr schnurloses DECT-Telefon in den Anmeldemodus und drücken Sie die Taste DECT Taste am Router drei Sekunden lang gedrückt halten, bis die Telefon-LED blinkt.



2. PIN (Standardwert: 0000) nach Aufforderung in das Telefon eingeben.

Aginet-App

Die TP-Link Aginet App bietet einen einfachen, intuitiven Weg, um auf Ihr Mesh-Gerät zuzugreifen und dieses zu verwalten. Sie können unerwünschte Geräte sperren, eine Kindersicherung einrichten, Ihre WLAN-Einstellungen konfigurieren und vieles mehr.

Scannen Sie den QR-Code, um die TP-Link Aginet App aus dem Apple App Store oder Google Play herunterzuladen.



oder

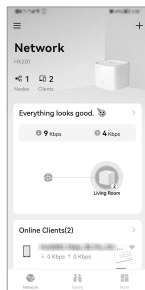


Scannen Sie nach Aginet

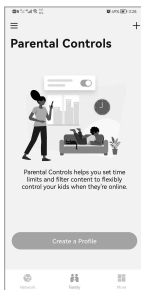
Aginet

Sobald Nutzer auf die Webverwaltungsseite der App zugreifen, werden sie drei Bereiche finden: **Netzwerk**, **Familie** und **Mehr**.

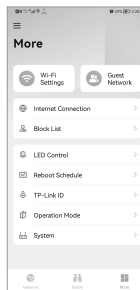
Diese Abschnitte bieten verschiedene Ebenen von Einstellungsoptionen, die die Nutzer je nach ihren Bedürfnissen anpassen und konfigurieren können.



Netzwerk: In diesem Abschnitt wird der aktuelle Status des gesamten Netzwerks und der angeschlossenen Geräte angezeigt. Sie können einige einfache Schritte ausführen, um den Netzwerk- und Gerätestatus anzuzeigen, weitere Agenten hinzuzufügen und die angeschlossenen Geräte zu benennen.



Familie: Im Abschnitt Familie können Sie die Funktion "Kindersicherung" konfigurieren, um Ihr Heimnetzwerk zuverlässig zu schützen.



Mehr: Der Abschnitt "Mehr" bietet Benutzern erweiterte und komplexere Optionen für die Netzwerkeinstellungen. Hier können Sie sich mit Netzwerkkonfigurationen wie Netzwerkverbindungen, Sperlisten, LED-Einstellungen, Betriebsmoduseinstellungen, allgemeinen Systemeinstellungen und mehr befassen.

Notfallnummer

Sollte nach dem Abheben des Hörers in der von Ihnen eingestellten Zeit keine Rufnummer eingegeben werden, werden automatisch die hinterlegten Nummern gewählt.

Beispiel

Diese Funktion kann bei hilfsbedürftigen Menschen eingesetzt werden. Sollte die Person nicht mehr in der Lage sein, eine Rufnummer zu wählen, kann automatisch eine Rufnummer gewählt werden, nachdem der Hörer abgehoben wurde.

Einrichtung

Menü „Erweitert -> Telefonie -> Telefonbuch -> Notfallnummereinstellungen“

Hinweis:

- Falls Sie mehrere Rufnummern (Notfallnummer 2-5) eingetragen haben, wird zuerst die erste Rufnummer angerufen. Sollte diese besetzt sein, wird automatisch die nächste Nummer gewählt.
- **Rufnummer bei Notfallnummer 1 eintragen**

Anrufregeln

Haben Sie mehr als eine Rufnummer oder einen Telefonanbieter im Telefon DSL Router hinterlegt, können Sie Regeln (z.B. für Mobilfunk, Fern- oder Auslandsgespräche) einrichten, wann welche Rufnummer für ausgehende Gespräche verwendet wird.

Beispiel

Sie haben einen Anbieter, über den Sie kostenlos ins Ausland telefonieren können. So können Sie über eine Regel festlegen, dass alle Auslandsgespräche (beginnend mit 00) automatisch über diese Rufnummer geführt werden.

Einrichtung

Menü „Erweitert -> Telefonie -> Anrufregeln“

Anrufsperr

Klingelsperre

Ist die Klingelsperre aktiviert, werden alle eingehenden Anrufe in der von Ihnen festgelegten Zeit blockiert. Anrufer hören in dieser Zeit ein „Besetzt“-Zeichen, werden aber im Anrufprotokoll aufgelistet.

Anrufblockierung

Über die Anrufblockierung können Sie bestimmte eingehende und/oder ausgehende Anrufe sperren. Auch hier werden eingehende Anrufe im Anrufprotokoll vermerkt.

Beispiel

Blockieren Sie alle eingehenden Anrufe ohne Rufnummer oder verhindern Sie, dass ausgehend Mehrwertdienste (0900, 0180) angerufen werden.

Einrichtung

Menü „Erweitert -> Telefonie -> Klingel/Anrufsperr“

Anrufweiterleitung

Eingehende Anrufe werden automatisch an eine von Ihnen festgelegte Rufnummer weiterleitet.

Einrichtung

Menü „Erweitert -> Telefonie -> Anrufweiterleitung“

Hinweis:

- Ihr Telefonanbieter muss diese Funktion unterstützen.
- Es dürfen keine Sperren oder Regeln für die Zielrufnummer eingerichtet sein.

Anrufbeantworter

Einrichtung

1. Gehen Sie in das Menü „Erweitert -> Telefonie -> Anrufbeantworter“
2. Aktivieren Sie den Anrufbeantworter.
3. Optional können Sie eine PIN für die Fernabfrage eingeben.

Abfrage des Anrufbeantworters von zu Hause

Für die Abfrage zu Hause stehen Ihnen zwei Möglichkeiten zur Verfügung.

- Wählen Sie *20 von einem Ihrer Festnetztelefone.
- Gehen Sie ins Menü „Erweitert -> Telefonie -> Anrufbeantworter -> Sprachnachrichten“ und klicken Sie auf , um die Nachricht anzuhören.

Abfrage von unterwegs

- Wählen Sie Ihre Festnetzrufnummer und warten Sie, bis die Ansage beginnt. Drücken Sie die *-Taste, um die Ansage zu unterbrechen und geben Sie die PIN ein. Bestätigen Sie die PIN mit der #-Taste. Nun können Sie die Nachrichten anhören.

Hinweis:

- Folgende Tasten können gedrückt werden, wenn Sie die Ansage hören.

Taste	Funktion
①	Vorherige Nachricht anhören
②	Nächste Nachricht anhören
③	Alle Nachrichten löschen
#	Menü verlassen

Dreierkonferenz

Anwendung

1. Rufen Sie den ersten Teilnehmer an und drücken Sie im Gespräch die R-Taste.
2. Wählen Sie die zweite Rufnummer.
3. Warten Sie, bis der Teilnehmer antwortet und drücken Sie anschließend die Tastenfolge **R ③**. Nun können Sie sich mit beiden Teilnehmern unterhalten.
4. Legen Sie auf, um die Konferenz zu beenden.

Hinweis:

- Bei manchen schnurlosen CAT-iq Telefonen (z.B. Gigaset A540CAT oder Speedphone 10) muss die Dreierkonferenz über das Menü des Telefons eingeleitet werden.
- Die Konferenz wird beendet, sobald der Initiator auflegt.

Taste	Funktion
R ①	Gespräch mit dem aktuellen Teilnehmer wird beendet und mit dem Teilnehmer in der Warteschleife weitergeführt.
R ②	Zurück zum ersten Teilnehmer. Der andere Teilnehmer wird in der Warteschleife gehalten. Zum Wechseln zwischen den Gesprächen erneut Tastenkombination wählen.

Tastencodes Telefonie

Folgende Codes können über am Telefon DSL Router angeschlossene Festnetztelefone verwendet werden.

Code	Beschreibung	Funktion
* 2 0	Abfragen der Mitteilungen auf dem Anrufbeantworter	Heben Sie den Hörer ab und geben Sie den Code ein, um Ihre Voicemail abzuhören: • Drücken Sie 1, um die vorherige Nachrichten abzuhören. • Drücken Sie 2, um die nächste Nachricht abzuhören. • Drücken Sie 3, um alle Nachrichten zu löschen.
* 3 0	Aufnehmen einer benutzerdefinierte Ansage	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nach dem Bestätigungston können Sie die Ansage für den Anrufbeantworter aufnehmen.
* 6 8	Wahlwiederholung	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nun wird die Rufnummer, die Sie als letztes gewählt haben, angerufen.
* 6 9	Rückruf	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nun wird die Rufnummer gewählt, die Sie als letztes angerufen hat.
* 7 8 * 7 9	Aktivieren der Notfallnummer Deaktivieren der Notfallnummer	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nachdem Sie den Bestätigungston gehört haben, ist die Funktion aktiviert bzw. deaktiviert.
* 8 0 * 8 1 * 8 2	Aktivierung „Anonyme Anrufe blockieren“ Deaktivierung „Anonyme Anrufe blockieren“ Einmaliges Unterdrücken der Rufnummer	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nachdem Sie den Bestätigungston gehört haben, ist die Funktion aktiviert bzw. deaktiviert. Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nach dem Bestätigungston erhalten Sie direkt das Freizeichen. Wählen Sie nun die Rufnummer die Sie anrufen möchten.

Code	Beschreibung	Funktion
* 8 6 * 8 7	Aktivierung „Bitte nicht stören“ (Klingelsperre) Deaktivierung „Bitte nicht stören“ (Klingelsperre)	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nachdem Sie den Bestätigungston gehört haben, ist die Funktion aktiviert bzw. deaktiviert.
* 9 9	Automatische Wahlwiederholung bei Besetzt	Heben Sie den Hörer ab, geben Sie den Code vor der Zielrufnummer ein und legen Sie auf. Der DSL-Router wählt diese Rufnummer solange, bis der Teilnehmer erreichbar ist. Ihr Telefon wird dann klingeln, um Ihnen die Erreichbarkeit anzuzeigen. Heben Sie den Hörer ab, um mit dem Teilnehmer zu telefonieren. Um die automatische Wahlwiederholung abubrechen, nehmen Sie einfach den Hörer ab und legen auf.
* 9 6 * 1 * * 9 6 * 0 *	Einschalten des WLAN Ausschalten des WLAN	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nachdem Sie den Bestätigungston gehört haben, ist das WLAN aktiviert bzw. deaktiviert.
* * 9	Anruf an alle Telefone	Heben Sie den Hörer ab und wählen Sie den Code. Nun klingeln alle anderen Telefone, bis an einem der Hörer abgenommen wurde.

Operating Frequency / max output power
BETRIEBSFREQUENZ / maximale Sendeleistung

2400MHz~2483.5MHz / 20dBm
5150MHz~5250MHz (Indoor use only) / 23dBm
5250MHz~5350MHz (Indoor use only) / 23dBm
5470MHz~5725MHz / 30dBm
5470MHz~5725MHz / 23dBm (For Network Adapter only)

For Telephony DSL only:
1880MHz~1900MHz / 24dBm
(conducted power)

	AT	BE	BG	CH	CY	CZ	DE	DK
	EE	EL	ES	FI	FR	HR	HU	IE
	IS	IT	LI	LT	LU	LV	MT	NL
	NO	PL	PT	RO	SE	SI	SK	UK(NI)

	UK
--	----

Achtung! In Großbritannien ist der Betrieb im Frequenzbereich 5150MHz - 5350MHz nur in Innenräumen erlaubt.
ACHTUNG! In den EU-Mitgliedsstaaten, den EFTA-Ländern und Nordirland ist der Betrieb im Frequenzbereich 5150MHz - 5350MHz nur in Innenräumen erlaubt.

Europäische Union - Informationen zu Entsorgung und Recycling

Das untenstehende Symbol bedeutet, dass Ihr Produkt und/oder sein Akku gemäß den örtlichen Vorschriften vom Hausmüll getrennt entsorgt werden muss. Bringen Sie dieses Produkt, nachdem es ausgedient hat, zu einer von den örtlichen Behörden ausgewiesenen Recyclingstelle. Die getrennte Entsorgung Ihres Produkts und/oder dessen Akkus trägt dazu bei, natürliche Ressourcen zu schonen und eine nachhaltige Entwicklung der Umwelt zu gewährleisten.



"GNU General Public License" Hinweis

Dieses Produkt kann einen Software-Code enthalten, der von Dritten entwickelt wurde, einschließlich einen Software-Code, der der GNU General Public License ("GPL") unterliegt. TP-Link ("TP-Link" bezieht sich in diesem Zusammenhang auf das Unternehmen TP-Link, das die entsprechende Software zum Herunterladen anbietet oder für den Vertrieb von Produkten verantwortlich ist, die den entsprechenden Code enthalten) stellt selbst oder mit Unterstützung Dritter (z. B. der TP-Link Corporation Limited) auf Anfrage per E-Mail oder per üblichen Postversand eine maschinenlesbare Kopie des entsprechenden GPL-Quellcodes auf einer CD-ROM zur Verfügung. TP-Link erhebt eine geringe Gebühr zur Deckung der Versand- und Medienkosten, wie unter der GPL zulässig. Dieses Angebot ist für mindestens 3 Jahre gültig. Für Anfragen zur GPL und Informationen zur GPL-CD-ROM wenden Sie sich bitte an **GPL@tp-link.com** oder schreiben Sie an Suite 901, New East Ocean Centre, Tsim Sha Tsui, Hongkong. Darüber hinaus stellt TP-Link unter **<https://www.tplink.com/support/gpl/>** ein GPL-Code-Center zur Verfügung, in dem maschinenlesbare Kopien der in TP-Link-Produkten verwendeten GPL-Quellcodes zum kostenlosen Download bereitstehen.

Der in diesem Produkt verwendete GPL-Code wird OHNE JEGLICHE GARANTIE verteilt und unterliegt den Urheberrechten eines oder mehrerer Autoren. Weitere Informationen zur GNU General Public License finden Sie auf der folgenden Website: **<https://static.tp-link.com/resources/document/GPL%20License%20Terms.pdf>**

FAQ (Häufig gestellte Fragen)

Q1. Was soll ich tun, wenn ich keinen Zugriff auf die Webverwaltungsseite habe?

- A1. Wenn der Computer auf eine statische IP-Adresse eingestellt ist, ändern Sie seine Einstellungen, um eine IP-Adresse automatisch zu erhalten.
- A2. Stellen Sie sicher, dass <http://tplinkmodem.net> oder <http://192.168.1.1> im Webbrowser richtig eingegeben ist.
- A3. Verwenden Sie einen anderen Webbrowser und versuchen Sie es erneut.
- A4. Starten Sie Ihren Modem-Router neu und versuchen Sie es noch einmal.
- A5. Deaktivieren und aktivieren Sie dann den verwendeten Netzwerkadapter.

Q2. Was soll ich tun, wenn die DSL-LED nicht durchgehend leuchtet?

- A1. Überprüfen Sie Ihre Kabel und stellen Sie sicher, dass sie alle richtig eingesteckt sind, einschließlich des Telefons der Leitungen und des Netzteils.
- A2. Setze deinen Modem-Router auf die Werkseinstellungen zurück.
- A3. Entfernen Sie den DSL-Splitter, schließe den Modem-Router direkt an die Telefonbuchse an und befolgen Sie diese Anleitung, um den Modem-Router erneut zu konfigurieren.
- A4. Wenden Sie sich an Ihren ISP (Internetdienstanbieter), um den Status Ihrer DSL-Leitung zu überprüfen.
- A5. Falls das Problem weiterhin besteht, wende Sie sich an unseren technischen Support.

Q3. Was soll ich tun, falls ich keinen Internetzugang habe?

- A1. Stellen Sie sicher, dass alle Telefon- und Ethernet-Kabel richtig und fest mit dem Modem-Router verbunden sind.
- A2. Versuchen Sie sich auf der Webverwaltungsseite des Modem-Routers mit der Standardadressen <http://tplinkmodem.net> oder <http://192.168.1.1> anzumelden. Wenn dies nicht möglich ist, ändern Sie Ihre Computereinstellungen in automatisch eine IP-Adresse vom Modem-Router beziehen. Versuchen Sie nach Möglichkeit die folgenden Schritte.
- A3. Vergewissern Sie sich, dass bei Ihrem ISP (Internetanbieter) die VPI/VCI (oder VLAN-ID), Verbindungstyp, Benutzername und Passwort korrekt sind. Falls dies nicht der Fall ist, ersetzen Sie diese durch die richtigen Einstellungen und versuchen Sie es erneut.
- A4. Setzen Sie den Modem-Router auf die Werkseinstellungen zurück und konfigurieren Sie diesen erneut, anhand der Anweisungen in dieser Anleitung.
- A5. Wenden Sie sich bitte an unseren technischen Support, falls das Problem weiterhin bestehen sollte.

Q4. Was soll ich tun, wenn ich mein Passwort vergessen habe?

Für die Webverwaltungsseite:

- A. Setzen Sie den Modem-Router auf die Werkseinstellungen zurück und legen Sie ein neues Passwort an.

Für das WLAN-Netzwerk:

- A1. Das Standard-WLAN-Passwort finden Sie auf dem Produktetikett an der Unterseite des Modemrouters.
- A2. Falls das Standard-WLAN-Passwort geändert wurde, melden Sie sich auf der Webverwaltungsseite an und gehen Sie zu Grundeinstellungen > WLAN, um Ihr Passwort abzurufen oder zurückzusetzen.

Q5. Wie kann ich den Modem-Router auf die Werkseinstellungen zurücksetzen?

- A1. Halten Sie bei eingeschaltetem Modemrouter die RESET-Taste auf der Rückseite des Modem-Routers ca. 10 Sekunden lang gedrückt, bis alle LEDs wieder aufleuchten, und lassen Sie dann die Taste los.
- A2. Melden Sie sich bei der Webverwaltungsseite des Modem-Routers an. Gehen Sie auf Erweitert > System Tools > Sichern & Wiederherstellen und klicken Sie auf Werkswiederherstellen. Der Modem-Router wird automatisch wiederhergestellt und automatisch neu gestartet.

Erläuterung der Symbole auf dem Produktetikett

	Nur für Innenräume geeignet
	Gleichspannung
	Wechselspannung
	ENTSORGUNG Dieses Produkt trägt das Sondersortiersymbol für Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Dies bedeutet, dass dieses Produkt gemäß der europäischen Richtlinie 2012/19/EU behandelt werden muss, damit es entsorgt oder zerlegt werden kann, um seine Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren. Der Benutzer hat die Wahl, sein Produkt an eine zuständige Entsorgungsorganisation oder an den Einzelhändler zu übergeben wenn er ein neues elektrisches oder elektronisches Gerät kauft.
	Energieeffizienzkennzeichnung (Stufe VI)
	Polarität der Ausgangsklemmen
	Klasse II-Gerät
	Achtung
	Benutzerhandbuch



Für technischen Support, Benutzerhandbücher und andere Informationen besuchen Sie bitte <https://www.tp-link.com/en/support/download/> oder scannen Sie den QR-Code.

